



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 337410t

---

FIRMA

VAP Tirolensis GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

28.03.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 19725ea5b157e673b6dd028cf25ae0a9

G Franz Philipp Zinggl  
am 21.02.2025

D Ingrid Dorren Wagner  
am 21.02.2025

## Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>956.711,64</b>	<b>877</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>383.097,29</b>	<b>133</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,01	3
Sachanlagen	383.097,28	131
Finanzanlagen	0,00	0
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>572.493,22</b>	<b>742</b>
Vorräte	114.325,99	100
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	112.335,28	459
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	345.831,95	183
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>1.121,13</b>	<b>2</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>956.711,64</b>	<b>877</b>
<b>Negatives Eigenkapital</b>	<b>-638.358,83</b>	<b>-998</b>
eingefordertes Stammkapital	50.000,00	50
<i>Stammkapital</i>	50.000,00	50
<i>davon eingezahlt</i>	50.000,00	50
Kapitalrücklagen	938.854,11	939
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzverlust	-1.627.212,94	-1.987
<i>davon Verlustvortrag</i>	-1.986.762,94	-1.149
<b>Rückstellungen</b>	<b>1.200.783,13</b>	<b>1.243</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>394.287,34</b>	<b>632</b>
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	180
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>

## offenzulegender Anhang

### Bei Ausweis eines "negativen Eigenkapitals": Erläuterung, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vorliegt (§ 225 Abs.1 UGB):

Die Gesellschaft weist unter Passiva, A den Posten "negatives Eigenkapital" in Höhe von EUR -617.252,84 aus. Die Geschäftsführung nimmt zur Frage, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vorliegt, wie folgt Stellung:

Die Geschäftsführung der VAP Tirolensis GmbH geht grundsätzlich von einem gesicherten Fortbestand des Unternehmens aus und aktuell könne alle laufenden Zahlungsverpflichtungen eingehalten werden. Die buchmäßige Überschuldung entsteht aufgrund der Rückstellung für potenzielle Rückforderungsansprüche der COFAG aus dem Titel "Unternehmensverbund" in Höhe von EUR 1.031.000,00.

Mit Patronatserklärung vom 26. 4. 2024 hat der Gruppenträger, die Donhauser GmbH erklärt, im Bedarfsfall finanzielle Unterstützung zu gewähren, damit die VAP Tirolensis GmbH in der Lage sein wird, ihren Verpflichtungen aus einer im Raum stehenden Rückzahlung der erhaltenen Corona-Hilfen in Höhe von EUR 1.031.000,00 nachzukommen.

Weiters bestehen die Darlehensverbindlichkeiten der Gesellschaft zum überwiegenden Teil in Höhe von EUR 164.618,48 gegenüber der VAP restaurants GmbH, einem verbundenen Unternehmen, das am 24.11.2022 eine qualifizierte Rangrücktrittserklärung abgegeben hat.

Unter Berücksichtigung der Patronatserklärung und der Rangrücktrittserklärung wird keine insolvenzrechtliche Überschuldung ausgewiesen.

### Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss ist unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln (§ 222 Abs. 2 UGB) aufgestellt. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses werden die Grundsätze der Vollständigkeit und der ordnungsmäßigen Bilanzierung eingehalten.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der bisher aufgelaufenen und im Berichtsjahr planmäßig fortgeführten Abschreibungen bewertet. Zur Ermittlung der Abschreibungsätze wird generell die lineare Abschreibungsmethode gewählt.

Die Vorräte sind zu Anschaffungskosten oder niedrigeren Tageswerten bewertet.

Bei der Bewertung von Forderungen werden erkennbare Risiken durch individuelle Abwertungen berücksichtigt.

Rückstellungen werden mit dem bestmöglich zu schätzenden Erfüllungsbetrag bewertet. Personalarückstellungen werden finanzmathematisch gemäß den Vorgaben der AFRAC Stellungnahme über Personalarückstellungen gebildet. Rückstellungen aus Vorjahren werden, soweit sie nicht verwendet werden und der Grund für ihre Bildung weggefallen ist, aufgelöst.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht bewertet.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung wird von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

### Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind (§237 Abs 1 Z 2 UGB):

EUR 40.000,00

Bankgarantie gegenüber Vermieter

davon Pensionsverpflichtungen:

EUR 0,00

davon Verpflichtungen gegenüber verbundenen oder assoziierten Unternehmen:

EUR 0,00

### Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

EUR 0,00

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

EUR 0,00

Art und Form dieser Sicherheiten:

Keine

### Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

72

**Anlagenpiegel**

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>3.234.845,11</b>	<b>335.639,70</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>72.547,98</b>	<b>3.497.936,83</b>	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>25.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>25.000,00</b>	
<b>Sachanlagen</b>	<b>3.209.845,11</b>	<b>335.639,70</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>72.547,98</b>	<b>3.472.936,83</b>	
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	

**Anlagenspiegel**

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
<b>Anlagevermögen</b>	<b>3.101.708,98</b>	<b>82.443,98</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>22.500,00</b>	<b>2.499,99</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>3.079.208,98</b>	<b>79.943,99</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Anlagenpiegel**

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>69.313,42</b>	<b>3.114.839,54</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>24.999,99</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>69.313,42</b>	<b>3.089.839,55</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Anlagenspiegel**

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>133.136,13</b>	<b>383.097,29</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>2.500,00</b>	<b>0,01</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>130.636,13</b>	<b>383.097,28</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>